

Verbremst: Ogier hakt den Sieg ab

Trier – Sébastien Ogier (29) muss seine Hoffnungen auf den vorzeitigen Titelgewinn bei der Heim-Rallye seines Arbeitgebers Volkswagen begraben.

Am zweiten Tag der Deutschland-Rallye in Trier musste der WM-Spitzenreiter während der vierten von acht Wertungsprüfungen aufgeben. Zuvor hatte er sich die linke Vorderradaufhängung seines Polo R WRC beschädigt, als er in einer Rechtskurve auf feuchter Strecke gegen die Bordsteinkante prallte. „Das war ganz klar mein Fehler“, sagte Ogier, der in der Kurve zu spät bremste.

Durch den Ausfall kassiert der Franzose 20 Strafminuten und hat somit keine Chance mehr auf den Sieg. Ogier kann zwar noch Punkte sammeln, die Entscheidung in der Rallye-Weltmeisterschaft fällt nun aber frühestens beim Lauf in Australien vom 12. bis 15. September.



Mit einem Rolls Royce zum Abendessen ins Schloss: „Gentleman“ Adrian Sutil und seine schöne Lebensgefährtin „Lady“ Jennifer Foto: Schaber

BEST PRICE www.fleischhauer.com

Sutil im Rolls Royce zum Dinner im Schloss

Unser EXPRESS-Reporter berichtet aus **SPA**
TOBIAS LEMPE